



Öffentliche Stellenausschreibung

Jung, modern, forschungsorientiert: Im Jahr 1991 gegründet, hat sich die Universität Potsdam in der Wissenschaftslandschaft fest etabliert. An der größten Hochschule Brandenburgs forschen und lehren national wie international renommierte Wissenschaftler/-innen¹. Die Universität Potsdam ist drittmittelstark, überzeugt durch ihre Leistungen im Technologie- und Wissenstransfer und verfügt über eine serviceorientierte Verwaltung. Mit rund 22.000 Studierenden auf drei Standorte verteilt – Am Neuen Palais, Griebnitzsee und Golm – ist die Universität Potsdam ein herausragender Wirtschaftsfaktor und Entwicklungsmotor für die Region. Sie hat über 3.000 Beschäftigte und ist eine der am schönsten gelegenen akademischen Einrichtungen Deutschlands.

An der **Universität Potsdam, Philosophische Fakultät** ist an der **School of Jewish Theology** zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** eine Stelle als

Akademische/-r Mitarbeiter/-in (w/m/d) **Kenn-Nr. 336/2022**

mit 20 Wochenstunden (50%) unbefristet zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 der Entgeltordnung zum TV-Länder.

Aufgaben:

- Durchführung von deutsch- und englischsprachigen Lehrveranstaltungen an der School of Jewish Theology
- Erarbeitung einer Konzeption für die strategische Ausrichtung der School of Jewish Theology und Federführung bei deren Umsetzung, Evaluation und Weiterentwicklung
- Erarbeitung von Strategien zur Studierenden-Akquise, deren Durchführung, Evaluation und Weiterentwicklung im internationalen Kontext
- Koordination und Sicherstellung des Lehrangebots der School of Jewish Theology, incl. des Lehrimports aller An-Institute
- Konzeption, Organisation und Durchführung der Öffentlichkeitsarbeit und Informationsveranstaltungen sowie Verantwortung für die inhaltliche Pflege des zweisprachigen Internetauftritts (Deutsch, Englisch)
- Vertretung der School of Jewish Theology in- und außerhalb der Universität in Abstimmung mit der Geschäftsführung, Vernetzung mit Institutionen, Kooperationspartnern und Stakeholdern in den relevanten akademischen Fächern
- Steuerung des Informationsflusses von internen und externen Förderprogrammen, Ausschreibungen und Weiterbildungsangeboten

Einstellungsvoraussetzungen:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium, vorzugsweise im Fach Jüdische Theologie, Jüdische Studien oder Judaistik (Master, Magister, Diplom), eine Promotion in einem der genannten Fächer ist von Vorteil
- Fähigkeit zum konzeptionellen und eigenständigen Arbeiten, Analysefähigkeit, Erfahrung in Teamarbeit, interkultureller Kommunikation und Projektmanagement
- nachweisbare internationale Vernetzung im Fachbereich und Überblick zu aktuellen Entwicklungen der oben genannten Fächer
- Lehrerfahrung an einer Universität

¹ Diese Bezeichnung gilt für alle Geschlechterformen (w/m/d).

- exzellente Deutschkenntnisse (mind. Niveau C2), sehr gute Englischkenntnisse (mind. Niveau C1), gute Kenntnisse des modernen Hebräisch (Niveau Bet/Gimel) erwünscht
- Verhandlungsgeschick, hohes Verantwortungsbewusstsein, Flexibilität, und Zuverlässigkeit
- sehr gute EDV-Kenntnisse und Erfahrung im Umgang mit Datenbanksystemen, Grundkenntnisse im Umgang mit Content Management Systemen für Webseiten erwünscht

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit in einem dynamischen Team sowie attraktive Arbeitsbedingungen. Informieren Sie sich im Internet unter <https://www.uni-potsdam.de/de/arbeiten-an-der-up/> über die vielfältigen Angebote und Leistungen für unsere Mitarbeitenden. Weiterführende Einblicke in die Universität Potsdam erhalten Sie auf unserer Homepage unter <http://www.uni-potsdam.de>. Für nähere Informationen zur Ausschreibung steht Ihnen Herr Martin Kujawa (Stellvertretung der Geschäftsführung) unter der Telefonnummer (0331) 977-4368 oder per E-Mail: kujawa@uni-potsdam.de gern zur Verfügung.

Die Universität Potsdam strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und fordert daher qualifizierte Bewerberinnen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Die Universität Potsdam schätzt die Vielfalt ihrer Mitglieder und verfolgt die Ziele der Chancengleichheit unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Bei gleicher Eignung werden Frauen im Sinne des BbgHG § 7 Absatz 4 und schwerbehinderte Menschen bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen aus dem Ausland und von Personen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht.

Das Lehrdeputat richtet sich nach den jeweils gültigen Vorgaben der Lehrverpflichtungsverordnung (LehrVV) des Landes Brandenburg sowie der vom Senat der Universität Potsdam beschlossenen Bandbreitenregelung:
http://www.uni-potsdam.de/fileadmin01/projects/verwaltung/docs/Dezernat3/Merkblatt_LehrVV.pdf

Für diese Stelle erfolgt die Zuordnung zur Gruppe der akademischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Aufgaben in Lehre und Forschung und soll in diesem Fall derzeit 4 LVS umfassen.

Bewerbungen sind bis zum 18.05.2022 unter Angabe der Kenn-Nr. 336/2022 an das Dezernat für Personal- und Rechtsangelegenheiten der Universität Potsdam, Am Neuen Palais 10, 14469 Potsdam oder per E-Mail an bewerbung@uni-potsdam.de (gerne in einer zusammengefassten pdf-Datei) zu richten.

Falls eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen erwünscht ist, bitten wir um Beilage eines adressierten und ausreichend frankierten Briefumschlags.

Potsdam, 28.04.2022